



Für´s Lehren lernen

Was ist ein Schachtelhalm? Wie baue ich eine Kräuter-Exkursion auf? Wie wirken Stimme, Sprache und Körpersprache im Unterricht? Dies und vieles mehr lernten über zwanzig Lehramts-Studentinnen und -Studenten der Technischen Universität München (TUM) bei der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) in Laufen. Eine Woche, vom 23. bis 27. Mai wurde daran gearbeitet, mit welchen Themen und wie die zukünftigen Biologie-Lehrerinnen und -Lehrer ihre zukünftigen Schülerinnen und Schüler für Naturthemen begeistern können. Am Ende der Woche hieß es dann, Lehr-Module auszuarbeiten und zu präsentieren. Unterricht soll nämlich spannend sein. Und so stand auch die Prüfung der Wasserqualität des Schinderbachs bei der Öko-Station der ANL auf dem Programm. Unter Leitung der Diplom-Landschaftsökologin Saskia Helm (ANL) fingen die "Forscher" Kleinlebewesen wie zum Beispiel Köcherfliegenlarven und Strudelwürmer. Die zeigen nämlich, ob sie sich im Schinderbach wohlfühlen, das Wasser also in Ordnung ist oder nicht. Und in ein paar Jahren lehren sie dann selber, die jungen Lehrerinnen und Lehrer; sicher mit Begeisterung.